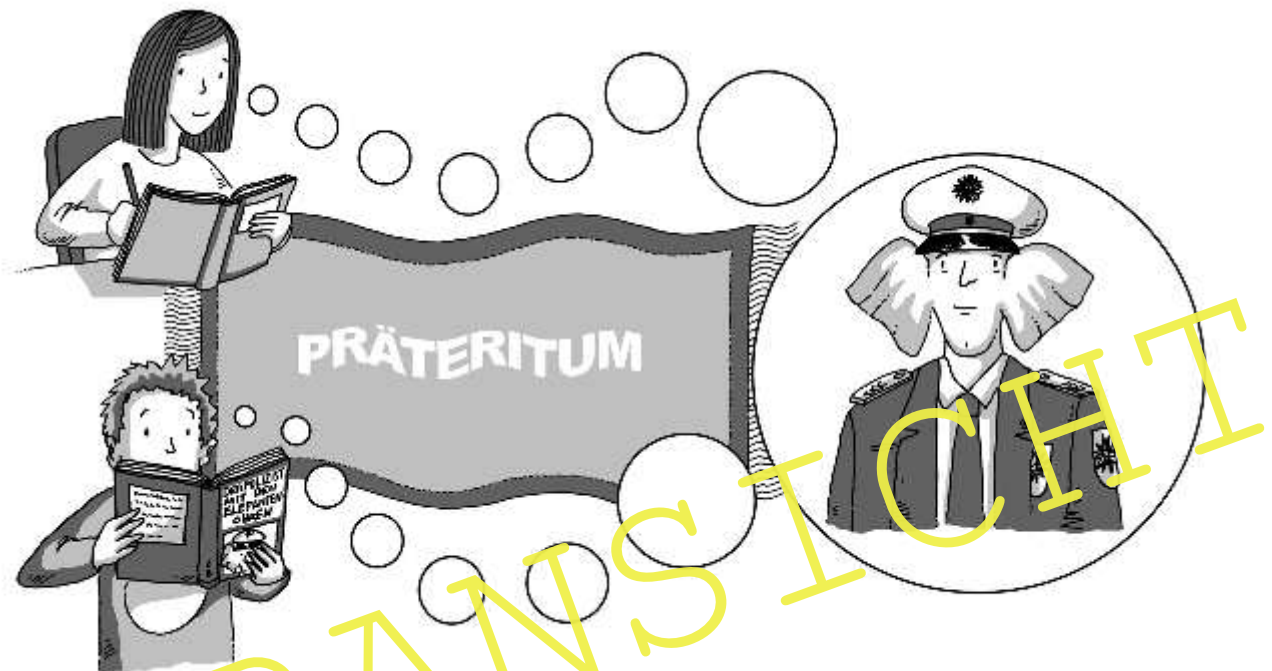


Es war einmal vor langer Zeit, da lebte eine Königin – das Präteritum als Erzähltempus kennenlernen

Christiane Hochstadt, Heidelberg

Illustrationen: Oliver Wetterauer, Stuttgart



Das Präteritum als „liegender Teppich“? Wie diese Metapher zu verstehen ist, erfahren Ihre Schüler in diesem Beitrag.

Ist denn das Präteritum wie der Schlüssel zur Märchenwelt? Der Grammatikunterricht in der Schule ist immer noch durch die traditionelle, am Lateinischen orientierte Grammatik geprägt. Zudem ist eine Verbindung von Grammatik- und Schreibunterricht im Schulalltag oft noch die Ausnahme.

Dieser Beitrag zeigt am Beispiel der Beschäftigung mit der Tempusform Präteritum, wie Grammatik und Schreibaufträge im Deutschunterricht sinnvoll und für die Schüler motivierend verknüpft werden können. Die Lernenden können grammatische Phänomene nachvollziehen und ihre Funktion verstehen, indem sie das Präteritum als Tempusform kennenlernen, mit der sie Erzählwelten bauen und Einfluss auf die Lesehaltung anderer nehmen können.

Klasse: 5/6

Dauer: 9 Stunden + LEK

Bereich: formale und funktionale Eigenschaften des Präteritums kennenlernen; zwischen starken und schwachen Verben unterscheiden; sich Fantasiegeschichten ausdenken und im Präteritum erzählen; narrative von nicht-narrativen Texten unterscheiden

Materialübersicht

1. Stunde: Das Präteritum in Erzählungen – erste Eindrücke und funktionale Überlegungen

M 1 (Tx) *kam* oder *kommt*? Zwei Märchenauszüge vergleichen

M 2 (Bd, Ab) Das Präteritum als „fliegender Teppich“

2./3. Stunde: Das Präteritum im narrativen Kontext erfahren

M 3 (Tx) Die Prinzessin auf der Erbse

M 4 (Ab) Das Präteritum im Märchen (Arbeitsblatt zu M 3)

M 5 (Ab) Zeit für Reime

4./5. Stunde: Formale Aspekte des Präteritums untersuchen

M 6 (Ab) Starke und schwache Verben

6. Stunde: Ein Märchen im Präteritum nacherzählen

M 7 (Ab) Von der Vorlage zum eigenen Text – eine Nacherzählung schreiben

7. Stunde: Das Präteritum in verschiedenen Kontexten – eine Lerntheke

M 8 (Ab) Erzählwelt oder nicht?

M 9 (Tx) Im und auf dem Buch

M 10 (Ab) Einen fremden Text korrigieren

M 11 (Ab, Tx) Pünktchen und Anton: Vom Präsens zum Präteritum

8./9. Stunde: Komm mit in meine Welt: Selbst erzählen und den Leser „entführen“

M 12 (Ab) Von Drachen und Elefantenothen: Eine eigene (fantastische) Geschichte erzählen

Lernerfolgskontrolle:

M 13 (Tx) Das Präteritum als „fliegender Teppich“: Abschlusstest

Abkürzungen: Ab = Arbeitsblatt; Bd = Bild; Tx = Text

So können Sie die Stunden kombinieren und kürzen

- In der ersten Stunde wird die Funktion des Präteritums erarbeitet, diese grundlegende Stunde sollte deshalb wie vorgeschlagen durchgeführt werden.
- Die Lerntheke in Stunde 7 kann bei Bedarf ersetzt werden, indem alle oder einzelne Arbeitsblätter daraus als Hausaufgabe erledigt oder als Übungsmaterial zur Wiederholung eingesetzt werden.

M 1

kam oder kommt? Zwei Märchenauszüge vergleichen

Hier kannst du zwei Auszüge aus einem Märchen lesen. Es handelt sich um dieselbe Geschichte und denselben Abschnitt daraus und doch gibt es einen großen Unterschied. Finde heraus, worin dieser Unterschied besteht und welches der „echte“ Märchentext ist.

**Auszug 1**

So kam er denn wieder nach Hause und war ganz betrübt, denn er wollte so gern eine wirkliche Prinzessin haben. Eines Abends zog ein furchtbares Unwetter auf. Es blitzte und donnerte, der Regen strömte hernieder, es war geradezu entsetzlich. Da klopfte es an das Stadttor, und die alte Königin und der Prinz gingen hin, um zu öffnen.

Auszug 2

So kommt er denn wieder nach Hause und ist ganz betrübt, denn er will so gern eine wirkliche Prinzessin haben. Eines Abends zieht ein furchtbares Unwetter auf. Es blitzt und donnert, der Regen strömt hernieder, es ist geradezu entsetzlich. Da klopft es an das Stadttor, und die alte Königin und der Prinz gehen hin, um zu öffnen.

Nach: Andersen, Hans Christian: Die Prinzessin auf der Erbse

Aufgaben

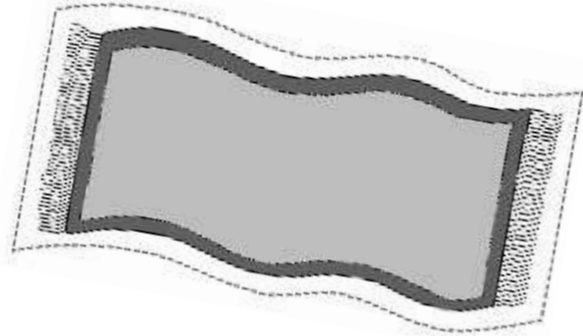
1. Partnerarbeit: Lest die beiden Textauszüge aus dem Märchen *Die Prinzessin auf der Erbse*.
2. Vergleicht die Auszüge miteinander, indem ihr die Stellen im Text unterstreicht, bei denen sie sich unterscheiden.
3. Diskutiert gemeinsam in der Klasse: Welcher der beiden Textauszüge ist in Märchenbüchern zu finden? Begründet eure Meinung.



M 2

Das Präteritum als „fliegender Teppich“

Das Präteritum ist ein Zaubermittel: Es kann als „fliegender Teppich“ in fremde Welten entführen.



Aufgaben

1. Einzelarbeit:

- Schneide die einzelnen Zeichnungen aus und klebe sie auf ein weißes Papier. Ordne sie so an, dass ein Bild entsteht, das dem an der Tafel gleicht. Wenn du noch Zeit hast, kannst du dein Bild ausmalen.
- Vervollständige diese Satzanfänge im Kasten, indem du dir jeweils eine sinnvolle Ergänzung dazu überlegst:



Das Präteritum ist _____

Es zeigt dem Leser, dass _____



- Schneide dann den Kasten aus und klebe ihn auf die Rückseite deines fliegenden Teppichs. So hast du diesen Merkkasten immer parat.
2. Partnerarbeit: Lest euch eure Sätze aus dem Kasten gegenseitig vor und sprecht darüber: Worin gleichen und/oder unterscheiden sich eure Ergänzungen?

M 4**Das Präteritum in Märchen**

Nachdem du das gesamte Märchen von der Prinzessin auf der Erbse nun gelesen hast, kannst du die Präteritumformen darin etwas genauer unter die Lupe nehmen.

Aufgaben

1. Unterstreiche alle Präteritumformen im Märchen *Die Prinzessin auf der Erbse*.
2. Lege nun in deinem Heft eine Tabelle nach dem Muster unten an: Trage darin alle Präteritumformen in die linke Spalte ein. Taucht dieselbe Form mehrmals auf, musst du sie nur einmal notieren. Schreibe in die rechte Spalte zu jeder Form jeweils ein oder zwei Wörter aus dem Text heraus, die eng mit der Präteritumform zusammenhängen.
3. Ergänze in der mittleren Spalte den jeweiligen Infinitiv.



Präteritumform	Infinitiv	Begleitwörter
war	sein	einmal, Prinz
wollte	wollen	heiraten
sollte	sollen	sein
reiste	reisen	umher

4. Welche weiteren Präteritumformen kennst du aus anderen Märchen? Schreibe fünf Beispiele mit dem dazugehörigen Märchentitel auf.

Tip: Lies in Märchenbüchern oder im Internet nach.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

**Zusatzaufgabe**

Schreibe für dich wichtige oder schön/seltam/interessant klingende Präteritumformen auf deinen fliegenden Teppich.